

Schul- und Unterrichtspädagogik

"Gottes Ebenbilder haben viele Gesichter" Verschiedenartigkeit im Kollegium wertschätzen und nutzen

08.11.-09.11.10	Neustadt	02I200401
-----------------	----------	-----------

In jedem Kollegium findet sich eine Vielzahl von Persönlichkeiten; Menschen mit unterschiedlichen Prägungen, Erfahrungen und Weltdeutungen sind zufällig zusammengewürfelt und sollen doch möglichst reibungslos und effektiv miteinander arbeiten. Christinnen und Christen wollen nach der Überzeugung leben, dass auch die „schwierigsten“ Mitmenschen Gottes Ebenbilder sind. Das ist nicht immer leicht, denn was den einen ärgert, lässt die andere kalt oder stößt auf Unverständnis - und umgekehrt. Der Kurs stellt einen Schlüssel dazu vor, diese Verschiedenartigkeit wertfrei wahrzunehmen, um sie produktiv zu nutzen.

Inhaltliche Schwerpunkte (jeweils mit konkreten Übungen):

- " Persönlichkeitsstrukturen und -typen: Welche gibt es, wo ordne ich mich selbst ein?
- " "Wie gut, dass wir verschieden sind!" Verschiedenartigkeit nicht als Ärgernis, sondern als Chance
deuten und nutzen
- " Wertschätzung der unterschiedlichen Anlagen und Prägungen einüben
- " Selbst- und Fremdwahrnehmung schulen

Tagungshaus:	Herz-Jesu-Kloster
Referent:	Hubert Ries, Gutweiler
Teilnehmer:	Religionslehrerinnen und -lehrer
Fachbereichsleiterin:	Anneli Baum-Resch

Hinweis:	Beginn 09:30 Uhr Ende 12:30 Uhr
-----------------	---------------------------------